



Werbung durch die wissenschaftliche Brille betrachtet: Lehrer bilden sich fort

Werbung durch die wissenschaftliche Brille betrachtet: Lehrer bilden sich fort
Didaktiker aus Bremen referieren am 14. Mai in DBU für Pädagogen der Sekundarstufen I und II - Anmeldung notwendig
Osnabrück. Unter dem Titel "Coole Slogans, Fakten oder Umweltsiegel? - Lernen mit und über Werbung im naturwissenschaftlichen Unterricht" findet am Dienstag, 14. Mai, von 15 bis 18 Uhr im Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK) der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) in Osnabrück eine Lehrerfortbildung (Sekundarstufen I und II) statt. Die Referenten sind Prof. Dr. Ingo Eilks und Nadja Belova vom Institut für Didaktik der Naturwissenschaften der Universität Bremen. Die Fortbildung ist Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung "KonsumKompass", einer Ausstellung von DBU und Umweltbundesamt (UBA) zu Nachhaltigem Konsum und Zukunftsfähigen Lebensstilen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter rfofana@uni-bremen.de.
Eilks: "Werbung nutzt naturwissenschaftsbezogene Information"
"Werbung prägt unser Konsumverhalten - bewusst oder unbewusst. Sie spricht uns sowohl über Gefühle als auch über den Verstand an", erläutert Eilks. Neben Slogans, Bildern und Musik operiere Werbung mit Fakten, Testergebnissen und Gütesiegeln. Eilks: "Somit nutzt Werbung naturwissenschaftsbezogene Information, wenn es sich um naturwissenschafts- und technikbezogene Produkte handelt." In der Lehrerfortbildung sollen den Teilnehmern neue Ideen und Methoden vorgestellt werden, wie sie an verschiedenen Stellen des naturwissenschaftlichen Unterrichts Werbung zum Lehrinhalt machen können. Ausgewählte Methoden und Unterrichtselemente sollen ausprobiert und von den Pädagogen selbst erfahren werden.
Lehrerfortbildung: Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung "KonsumKompass"
Die Lehrerfortbildung ist Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung "KonsumKompass", die in Zusammenarbeit mit dem UBA im ZUK der DBU (An der Bornau 2) gezeigt wird. Dort wird sie bis mindestens Ende 2014 zu sehen sein, bevor sie auf fünfjährige Wanderschaft durch Deutschland geht. Sie eignet sich für Schüler ab der 5. Klasse, bietet aber auch jüngeren ein besonderes Angebot. Für Gruppen ab zehn Personen und Schulklassen werden kostenlos Führungen und spezielle Begleitprogramme angeboten. Im November ist eine weitere Fortbildung für Pädagogen der Sekundarstufen I und II geplant - dann voraussichtlich zum Thema "Körperpflegeprodukte". Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 13 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung für Gruppen ist möglich unter Tel. 0541/ 9633-921. Weitere Informationen unter www.konsumkompass.com.
Bildunterschrift: "Werbung prägt unser Konsumverhalten - bewusst oder unbewusst", sagt Prof. Dr. Ingo Eilks vom Institut für Didaktik der Naturwissenschaften der Universität Bremen. Er ist einer der Referenten der Lehrerfortbildung, die am 14. Mai im ZUK der DBU stattfindet. Sie gehört zum Begleitprogramm der Ausstellung "KonsumKompass".
Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon: 0049-541-96330
Telefax: 0049-541-9633190
URL: <http://www.dbu.de/>

Pressekontakt

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)

49090 Osnabrück

dbu.de/

Firmenkontakt

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)

49090 Osnabrück

dbu.de/

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage